

Sitzungstag: 12.03.2018 Zahl aller Mitglieder: 13 Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Niederschrift

TOP	Sache / Beschluss
	<u>Öffentliche Sitzung</u>
	Die Landrätin eröffnet um 14:00 Uhr die Sitzung.
Ö 1	<u>Haushalt 2018</u>
Ö 1.1	<u>Vereinbarung zwischen dem Landkreis Kitzingen und dem Landschaftspflegeverband e. V.</u> <u>-HSt. 0.3600.1680, 0.3600.7180, 0.3601.1680, 0.3601.6551, 0.3601.7180-</u>
	Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag und gibt nähere Erläuterungen dazu.
	<u>Beschluss:</u> Der Landkreis Kitzingen schließt mit dem Landschaftspflegeverband e. V. zur Regelung der Überlassung des Landkreispersonals, der Räume, der Ausstattung und der Abrechnung des Personals des Landschaftspflegeverbandes die beiliegende Vereinbarung ab.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.2 Fahrtkostenzuschuss für den Besuch von Umwelteinrichtungen
-HSt. 0.3601.6329-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

1. Ab dem Jahr 2018 kann Schulen im Landkreis Kitzingen auch für den Besuch von Unternehmen im Landkreis Kitzingen, die eine Nachhaltigkeitsstrategie bzw. nachhaltige Umweltziele verfolgen und neben naturschutzfachlichen, insbesondere wirtschaftliche Zusammenhänge erläutern, ein Fahrtkostenzuschuss gewährt werden.
2. Der Besuch des Unternehmens muss vorher mit dem Landratsamt Kitzingen – untere Naturschutzbehörde – abgestimmt sein.
3. Entsprechende Mittel werden unter der Haushaltsstelle 0.3601.6329 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 1.3 Einrichtung einer Umweltstation mit Ausrichtungsschwerpunkt im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung
-HSt. 0.3601.7180-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Sie berichtet über die Entwicklung des Projektes und begrüßt die neue Projektleiterin für den Bereich Umweltbildung Frau Juliane Amend.

Frau Amend stellt sich kurz vor und erläutert die wesentlichen Punkte aus dem Vortrag mit den 3 Varianten.

Die Landrätin gibt weitere Erläuterungen dazu und spricht sich als Einstieg in das Projekt für Variante 2 aus, mit der Option auf Variante 3.

Kreisrat Dr. Hünnerkopf ist im Namen der CSU-Fraktion der Meinung, dass man das Projekt durchführen sollte, entsprechend dem Vorschlag der Landrätin.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster sieht das Projekt im Namen der SPD-Fraktion als wichtige gesellschaftliche Aufgabe an. Er bittet allerdings darum, den vorgesehenen Anteil der Gemeinde zu überdenken.

Kreisrat Mend spricht sich im Namen der Freien-Wähler-Fraktion entsprechend der Landrätin auch für Variante 2 mit der Option auf Variante 3 aus.

Kreisrat S. Müller stellt den Antrag, den Anteil der Gemeinden auf lediglich 10 % festzusetzen.

Kreisrat D. Haag stuft die Kosten für das Projekt als recht hoch ein und schlägt vor, dass man Variante 1 nehmen sollte.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Kreisrätin Reifenscheid-Eckert spricht sich für Variante 2 aus, allerdings mit einem größeren Raum für Veranstaltungen, als das vorgesehen ist.

Kreisrat Nickel ist der Meinung, dass man im Bereich Personal Kosten einsparen sollte.

Kreisrätin Büttner spricht sich im Namen der Grünen auch für Variante 2 aus, allerdings mit einem Gemeindeanteil von 15 %.

Nachdem keine weiteren Fragen und Anmerkungen vorliegen, schlägt die Landrätin folgenden Beschluss vor:

1. Eine Umweltstation im Umfang der Variante 2 wird im Landkreis Kitzingen errichtet.

Dabei wird erwartet, dass von der Standortkommune mindestens 10 % der Investitions- und Betriebskosten getragen werden.

2. Der Landkreis wird Träger der Umweltstation. Es werden alle Gemeinden des Landkreises als Kooperationspartner in die Umweltbildungsarbeit mit einbezogen.
3. Der Landkreis wird mit der Standortkommune einen Kooperationsvertrag abschließen.
4. Die BNE Koordinierungsstelle beim Landschaftspflegeverband Kitzingen e. V. wird beauftragt, Partner für eine Umweltstation zu suchen und konkrete Konzeptionen mit Fördermöglichkeiten im Umfang der Variante 2 zu erarbeiten.
5. Im Haushaltsjahr 2018 werden Mittel in Höhe von 30.000 € zur Deckung der Planungskosten bei HSt. 0.3601.7180 bereitgestellt.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

6. Für die Errichtung der Umweltstation werden im Haushaltsjahr 2019 Mittel in Höhe von 90 % der Gesamtkosten, nämlich 468.450 € (Variante 2) auf der HSt. 1.3601.9400 bereitgestellt. Für die laufenden Personal- und Betriebskosten in Höhe von 90 % der Gesamtkosten werden gemäß der Variante 2 die entsprechenden Mittel ab dem Haushaltsjahr 2019 bereitgestellt. Die Mittel zur Deckung der Projektkosten in Höhe von 90 % der Gesamtkosten der Variante 2 werden ab dem Haushaltsjahr 2019 auf der HSt. 0.3601.6321 bereitgestellt.

Kreisrat Wächter schlägt vor, dass über den Gemeindeanteil und über die Variante getrennt abgestimmt werden sollte.

Sodann formuliert die Landrätin erneut die Beschlussvorschläge und ruft zur Abstimmung auf.

Beschluss:

Die Anteile an den Kosten zur Errichtung und dem Betrieb der Umweltstation sollen für den Landkreis 90 % und für die Standortkommune 10 % betragen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 7	Gegen: 6
--------------	--------	----------

Beschluss:

1. Eine Umweltstation im Umfang der Variante 2 wird im Landkreis Kitzingen errichtet.

Dabei wird erwartet, dass von der Standortkommune mindestens 10 % der Investitions- und Betriebskosten getragen werden.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

2. Der Landkreis wird Träger der Umweltstation. Es werden alle Gemeinden des Landkreises als Kooperationspartner in die Umweltbildungsarbeit mit einbezogen.
3. Der Landkreis wird mit der Standortkommune einen Kooperationsvertrag abschließen.
4. Die BNE Koordinierungsstelle beim Landschaftspflegeverband Kitzingen e. V. wird beauftragt, Partner für eine Umweltstation zu suchen und konkrete Konzeptionen mit Fördermöglichkeiten im Umfang der Variante 2 zu erarbeiten.
5. Im Haushaltsjahr 2018 werden Mittel in Höhe von 30.000 € zur Deckung der Planungskosten bei HSt. 0.3601.7180 bereitgestellt.
6. Für die Errichtung der Umweltstation werden im Haushaltsjahr 2019 Mittel in Höhe von 90 % der Gesamtkosten, nämlich 468.450 € (Variante 2) auf der HSt. 1.3601.9400 bereitgestellt. Für die laufenden Personal- und Betriebskosten in Höhe von 90 % der Gesamtkosten werden gemäß der Variante 2 die entsprechenden Mittel ab dem Haushaltsjahr 2019 bereitgestellt. Die Mittel zur Deckung der Projektkosten in Höhe von 90 % der Gesamtkosten der Variante 2 werden ab dem Haushaltsjahr 2019 auf der HSt. 0.3601.6321 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 8	Gegen: 4
--------------	--------	----------

Ö 1.4 **Förderprojekt Kreisacker**
-HSt. 0.3601.7180-

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Frau Amend gibt nähere Erläuterungen dazu und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Beschluss:

1. Die Durchführung des BNE-Projektes „Kreisacker“ wird nach dem vorliegenden Antrag beschlossen und im Falle einer Bewilligung durchgeführt.
2. Antragsteller wird der Landkreis sein.
3. Die Projektmittel von 20.000 €, die für das Jahr 2018 bereits bereitstehen, werden zu Teilen als Eigenmittel in die Projektkosten einfließen.

Die Gesamtkosten von 30.379,02 € können bis zu 70% vom STMUV gefördert werden. Die Eigenmittel von 30 % 9.113,71 €, werden aus den bereitstehenden 20.000 € Projektmitteln aus der Haushaltsstelle 0.3601.7180 gedeckt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.5 Afrikanische Schweinepest

Beschaffung eines Kadaver-Containers und einer Kühlbox

-HSt. 1.5020.9350-

Erhöhung des freiwilligen Zuschusses an den Bayerischen Jagdverband,

Kreisgruppe Kitzingen

-HSt. 0.7251.6780-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag, gibt nähere Erläuterungen dazu und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Beschluss:

1. Im Kreisbauhof wird eine Verwahrstelle zur Sammlung und kurzzeitigen Lagerung von im Seuchengebiet aufgefundenen Wildschweinkadavern eingerichtet.
2. Mittel zur Anschaffung eines Edelstahlrollcontainers und einer Kühlbox in Höhe von insgesamt 7.300 € werden auf der Haushaltsstelle 1.5020.9350 zur Verfügung gestellt.
3. Für die Bereitstellung und den Betrieb einer zweiten „Fuchstonne“ wird der jährliche Zuschuss an den Bayerischen Jagdverband, Kreisgruppe Kitzingen, ab 2018 auf 1.000 €/jährlich erhöht. Die Mittel werden auf der Haushaltsstelle 0.7251.6780 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.6 Mobile Jugendverkehrsschule des Landkreises Kitzingen

-Ersatzbeschaffung Lkw mit Kofferaufbau KT-2011

-HSt. 1.1121.9357-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die erforderlichen Mittel für die Ersatzbeschaffung eines Lkw für die Jugendverkehrsschule in Höhe von 130.000,00 € werden im Haushalt 2018 bei der Haushaltsstelle 1.1121.9357 bereitgestellt.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.7 Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen

Änderung des Ausbauprogrammes für die Jahre 2018 - 2021

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Herr Will begründet die Änderung im Ausbauprogramm und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Beschluss:

Das von der Verwaltung geänderte Ausbauprogramm für die Jahre 2018 - 2021 wird in der fortgeschriebenen Fassung genehmigt. Die erforderlichen Mittel werden in den Haushalten 2018 ff bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.8 Kreisstraße KT 1

Ausbau einer Teilstrecke im Jahr 2010

Schadenslage ab Februar 2012; selbstständiges Beweisverfahren vor dem

LG Würzburg;

Vorbereitung für bauliche Maßnahmen

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Herr Will gibt nähere Erläuterungen dazu.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Kreisrat Wörner erklärt, dass er mehrere Fragen zum Thema stellen möchte, die allerdings in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden sollten. Er stellt den Antrag zur GeschO, den TOP in einer folgenden nichtöffentlichen Sitzung zu behandeln.

Die Landrätin ruft den Antrag zur Abstimmung auf. Sie stellt fest, dass dem Antrag einstimmig zugestimmt wurde.

Sodann ruft die Landrätin den Vorschlag der Verwaltung zur Beschlussfassung auf.

Beschluss:

Für bauliche Maßnahmen zur Schadensbeseitigung an der Kreisstraße KT1 (Nenzenheim – Landkreisgrenze) werden im Haushalt 2018 bei Haushaltsstelle 1.6505.9501 Mittel in Höhe von 1.450.000 € bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 1.9 Kreisstraße KT 56 „Schwanbergstraße“ / Landrat-Schad-Straße
Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1 bis 3 zzgl. Grunderwerbsunterlagen**

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 42.6312-56 vom 22.02.2018.

Herr Will erläutert den aktuellen Sachstand und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 1.10 Unterhalt der Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen
- Ersatzbeschaffung Leitanhänger (fahrbare Absperrtafel)
-HSt. 1.6595.9352-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.
Herr Will begründet die Ersatzbeschaffung.

Beschluss:

Die erforderlichen Mittel für die Ersatzbeschaffung des letzten alten Leitanhängers in Höhe von 10.000,00 € werden im Haushalt 2018 bei der Haushaltsstelle 1.6595.9352 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.11 Verkehrssicherung auf den Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen
- Ersatzbeschaffung Unimogkehrbesen für die Trägerfahrzeuge U 500 bzw. U 527 des Landkreises
-HSt. 1.6595.9352-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.
Herr Will begründet die Ersatzbeschaffung.

Beschluss:

Die erforderlichen Mittel für die Ersatzbeschaffung eines Vorbaubesens mit Aufnahmeeinrichtung für die Trägerfahrzeuge des Landkreises Kitzingen in Höhe von 25.000,00 € werden im Haushalt 2018 bei Haushaltsstelle 1.6595.9352 bereitgestellt.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.12 Verkehrssicherung auf den Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen
- Ersatzbeschaffung Leitpfostenwaschgerät für die Trägerfahrzeuge U 500
bzw. U 527 des Landkreises
-HSt. 1.6595.9352-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.
Herr Will begründet die Ersatzbeschaffung.

Beschluss:

Die erforderlichen Mittel für die Ersatzbeschaffung eines Leitpfostenwaschgerätes für die Trägerfahrzeuge des Landkreises Kitzingen in Höhe von 12.000,00 € werden im Haushalt 2018 bei der Haushaltsstelle 1.6595.9352 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.13 Verkehrssicherung auf den Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen
-Neubeschaffung Wildkrautbürste für die Trägerfahrzeuge U 500 bzw. U 527
des Landkreises
-HSt. 1.6595.9352-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.
Herr Will begründet die Ersatzbeschaffung.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Beschluss:

Die erforderlichen Mittel für die Neubeschaffung einer Wildkrautbürste für die Trägerfahrzeuge des Landkreises Kitzingen in Höhe von 15.000,00 € werden im Haushalt 2018 bei Haushaltsstelle 1.6595.9352 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.14 Winterdienst auf den Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen
- Ersatzbeschaffung Schneepflug für Trägerfahrzeug der Firma Wendel, Eichfeld
-HSt. 1.6595.9352-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.
Herr Will begründet die Ersatzbeschaffung.

Beschluss:

Die erforderlichen Mittel für die Ersatzbeschaffung eines Schneepfluges für das Trägerfahrzeug der Firma Wendel in Höhe von 20.000,00 € werden im Haushalt 2018 bei Haushaltsstelle 1.6595.9352 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.15 Kommunale Abfallwirtschaft
Kompostwerk Klosterforst – Ersatzbeschaffung eines Radladers
-HSt. 1.7202.9357-

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.
Herr Kuhn begründet die Ersatzbeschaffung.

Beschluss:

Die erforderlichen Ausgabemittel für die Ersatzbeschaffung eines Radladers für das Kompostwerk Klosterforst in Höhe von 234.000 € werden im Haushalt 2018 bei Haushaltsstelle 1.7202.9357 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 1.16 Wertstoffhof - Errichtung einer Photovoltaikanlage auf den Dächern des Wertstoffhofs
-HSt. 1.8801.9460-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.
Herr Will gibt nähere Erläuterungen dazu.

Beschluss:

Auf das Dach des Wertstoffhofs wird eine Photovoltaikanlage installiert. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 135.000 € werden im Haushalt 2018 bei der Haushaltsstelle 1.8801 9460 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 1.17 Haushalt 2018

Entwurf der Unterabschnitte für Umweltangelegenheiten, die Tiefbauverwaltung, den Kreisbauhof, die Kreisstraßen, die Abfallentsorgung, die Bauschuttdeponien, die Tierkörperbeseitigung, den Gartenbau und die Landschaftspflege sowie für den ÖPNV

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag und gibt die Möglichkeit zu Fragen zum Haushalt an sich.

S 336

Auf Frage von Kreisrat Mend berichtet Frau Meuschel über die Erhöhung des Haushaltsansatzes für die Sanierung von Brückenschäden unter HSt. 0.6500.5141 von 10.000 Euro in 2017 auf 55.000 Euro in 2018.

Kreisrat Mend erkundigt sich über den Planungsstand im Bereich Tiefbau und die vorhandenen Haushaltsausgabereste. Herr Will und Frau Meuschel antworten abschließend.

Nachdem keine weiteren Fragen vorliegen, ruft die Landrätin zur Beschlussfassung auf.

Beschluss:

Der Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss bzw. dem Kreistag, den Entwurf der UA 1131, 1141, 3600, 3601, 6021, 6500, 6519, 6520, 6521, 6522, 6524, 6595, 7201, 7202, 7203, 7210, 7251, 7801 und 7920 des Verwaltungs- und des Vermögenshaushaltes in der – geänderten – Fassung in den Haushalt 2018 des Landkreises Kitzingen zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Die Haushaltsberatungen enden um 16:00 Uhr.

Ö 2 Kommunale Abfallwirtschaft
Förderbudget des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Raum Würzburg (ZVAWS)
Bericht über die Verwendung des Förderbudgets 2017

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 636-3 vom 02.02.2018.

Ö 3 Erweiterung und Teilrekultivierung der Kreisbauschuttdeponie Iphofen
Erd- und Bauarbeiten

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 41-6210.08 vom 12.12.2017.

Herr Riedel gibt nähere Erläuterungen dazu und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Ö 4 Benutzung von glyphosathaltigen Produkten
Antrag der Bayernpartei Kitzingen vom 20.12.2017

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Kreisrat Hartmann spricht sich für den Antrag der Bayernpartei Kitzingen vom 20.12.2017 aus.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Herr Will gibt nähere Erläuterungen dazu und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Beschluss:

1. Eine Entscheidung über den Antrag 1 ist nicht erforderlich, da der Inhalt des Antrags bereits umgesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 12	Gegen: 1
--------------	---------	----------

Beschluss:

2. Der Antrag 2 wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 12	Gegen: 1
--------------	---------	----------

Ö 5 Verschiedenes

Ö 5.1 Reaktivierung der Bahnstrecke Seligenstadt/b. Würzburg - Volkach im SPNV
Schreiben vom 01.03.2018

Die Landrätin verweist auf das heute ausgehändigte Schreiben des Landrats des Landkreises Würzburg, des Oberbürgermeisters der Stadt Würzburg, der Landrätin des Landkreises Kitzingen sowie der Bürgermeisterin und Bürgermeister der Gemeinde Prosselsheim, des Marktes Eisenheim und der Stadt Volkach zur Reak-

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

tivierung der Bahnstrecke Seligenstadt/b. Würzburg – Volkach vom 01.03.2018.

**Ö 5.2 Ausbau der Kreisstraße KT 24 Wiesentheid - Untersambach,
Unmut über die neue Kreisstraße
Sachstand**

Kreisrat Wächter erkundigt sich über den Unmut bzgl. einzelner Punkte zum Ausbau der Kreisstraße KT 24 Wiesentheid – Untersambach.

Herr Will informiert über den Sachstand.

**Ö 5.3 Insektensterben
Reduzierung der Mäharbeiten an den Straßengräben**

Kreisrat Wächter spricht das verbreitete Insektensterben an. Er bittet darum, dass man die Mäharbeiten an den Straßengräben zum Schutz der Insekten reduzieren sollte.

Die Landrätin erklärt, dass die Angelegenheit geprüft wird.

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Sitzungstag: 12.03.2018

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Nichtöffentliche Sitzung

Die Sitzung endet um 16:50 Uhr.

Tamara Bischof
Landrätin

Steffen Maulbetsch
Protokollführer